



LASST UNS REDEN!

Gesprächsräume öffnen – Zusammenhalt fördern

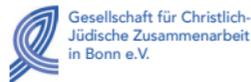
Lasst uns reden! Gesprächsräume öffnen – Zusammenhalt fördern

WORKSHOP ZUM AUFTAKT

Nach dem Überfall der Hamas auf Israel und dem darauffolgenden Krieg in Gaza hat sich an vielen Schulen eine Situation der Sprach- und Hilflosigkeit gezeigt. Nicht nur Schüler:innen, auch Lehrkräfte fühlen sich überfordert, vielerorts zeigt sich ein eklatantes Unwissen über den Nahostkonflikt, Antisemitismus und jüdisches Leben in seiner Vielfalt. Schüler:innen fühlen sich häufig zum Schweigen gebracht, wenn sie ihre Solidarität mit dem palästinensischen Volk zum Ausdruck bringen, jüdische Menschen in Deutschland beklagen ein weitverbreitetes Schweigen gegenüber der steigenden Bedrohung durch Antisemitismus.

Die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, das Schulreferat in Bonn und der Evangelische Kirchenkreis Bonn machen mit diesem Projekt ein Angebot, womit ein Austausch ermöglicht und nötige Informationen bereitgestellt werden.

Hierzu können Sie jüdische und muslimische Gesprächspartner:innen gemeinsam an Ihre Schule einladen um mit Lerngruppen jeden Alters ins Gespräch zu kommen. Verbunden mit dem Schulbesuch ist ein vorbereitendes Gespräch mit Lehrkräften.



Workshop zum Auftakt:

Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch, Gesprächsangebote und Informationen für Lehrkräfte.

TERMIN: Di., 23.01.2024, 15.30-18.30 Uhr

TAGUNGSORT: Haus der Evangelischen Kirche in Bonn, Clubraum

LEITUNG: Beate Sträter

REFERENT:INNEN: Maria Peter-Filatova, Kaan Orhon

ANMELDUNG: bis 16.01.2024;

KOSTENBEITRAG: 4,00 EUR